

# Bravissimo: „Zirkus Giovanni“ aus dem Hut gezaubert

60 Nachwuchsartisten der Fachakademie für Sozialpädagogik erarbeiten atemberaubende Show in nur drei Tagen – 300 Zuschauer begeistert



So wird auch richtiges Hinsetzen zur kniffligen Zirkusnummer.

Weiden. (rdo) So eine Zirkustruppe ist eine verschworene Gemeinschaft. Das wissen die angehenden Erzieherinnen der Kirchlichen Fachakademie für Sozialpädagogik jetzt ganz genau. In nur drei Tagen Trainingslager beim „Zirkus Giovanni“ stellten sie ein atemberaubendes Programm auf die Beine. Das Ergebnis bestaunten rund 300 Zuschauer: eine sehenswerte Zirkusgala auf dem Sportplatz der Augustiner.

Angewiesen vom Jugendwerk der Salesianer Don Bosco aus Bamberg unter der Leitung von Volker Trautmann und seinem Team, lernten die Studierenden Musik- und Bewegungserziehung in der „zirkuspädagogischen Fortbildung“. Die Moderatoren Saskia Ditsch, Lisa Späth, Ca-



Was es dort droben nur so Spannendes zu sehen gibt! Als ob drunten in der Manege nicht schon genug los wäre!



Ein Kunststück mit pädagogischem Mehrwert. Merke: Eine kann sich auf die andere verlassen.

Bilder: rdo (3)

rolin Trautner und Nicole Schöttner kündigten Clown-, Sellspring- und Leitern-Girls an. Die „neuneinhalb“ Clowns strapazierten die Lachmuskeln, während die Fakir-Show mit Glasscherben und Nagelbrett den Zuschauern den Atem stocken ließ. Feuerschlucker durften ebenfalls nicht fehlen, und die FakS-Akrobaten zeigten Menschentürme und Ion-

glierkunst. Die Früchte der Zirkusaktion sind mehr Zusammenhalt in einer Gruppe und die Erkenntnis, mit einfachen Mitteln viel erreichen zu können.

Dies sollen die angehenden Erzieherinnen nun auch den Kindern vermitteln. Fachakademieleiter Hans-Georg Aigner freute sich über die

professionelle Umsetzung der Aufgabe und dankte den Sponsoren, die das Projekt mit dem Zwei-Mast-Zelt finanziell unterstützt hatten.

Der tosende Applaus von Eltern sowie Freunden der Fachakademie war der Lohn für den großen Muskelkater der Nachwuchsartisten.